

Pressemitteilung

Real I.S. erneut mit Scope Asset-Management-Rating AA+

- **Scope Analysis bestätigt Ratingnote AA+ (AMR, sehr hohe Qualität)**

München, 16. März 2021 – Die Scope Analysis GmbH (Scope) hat die Ratingnote AA+ (AMR) der Real I.S. AG erneut bestätigt. Damit attestiert Scope der Real I.S. zum wiederholten Male in Folge eine sehr gute Qualität und Kompetenz im Asset-Management von Immobilien.

„Gerade unter erschwerten Bedingungen zeigt sich die Qualität und Bedeutung unseres Asset-Managements“, sagt Jochen Schenk, Vorstandsvorsitzender der Real I.S. AG.

Die Ratingagentur hob den proaktiven Umgang der Real I.S. mit den Auswirkungen der Coronakrise hervor, der sich beispielsweise in „den sehr erfolgreich minimierten Mietstundungen/-ausfällen (weniger als 1 Prozent der Gesamtnettosollmiete), erfolgten Nachverhandlungen und Abbrüchen auf der Transaktionsseite sowie Anpassung des Investitionsfokus“ zeigt.

Zudem lobte Scope insbesondere „die hohe Branchenexpertise des Vorstands und der zweiten Führungsebene sowie eine deutlich überdurchschnittliche Betriebszugehörigkeit der Führungskräfte“. Betont wurde auch der sehr hohe Qualitätsstandard „der auf eigenem fundierten Research basierenden Investmentprozesse sowie des institutionalisierten Risikomanagements“.

Zusätzlich zeichnet sich Real I.S. laut Scope durch eine fortwährende Transaktionsstärke mit insgesamt 2,33 Milliarden Euro An- und Verkäufen seit 2019 sowie eine überdurchschnittliche operative Asset-Management-Leistung aus, die eine konstant hohe Vermietungsquote und Vermietungsleistung ermöglicht. Demnach blickt Real I.S. auf eine „sehr stabile Einnahmebasis mit hoher Fixkostendeckung, mit seit Jahren positivem Trend bei wesentlichen Finanzkennziffern wie Eigenkapital- und Umsatzrendite und Cost-Income-Ratio“.

So tätigte Real I.S. 2020 den größten Deal ihrer Geschichte. Der Kauf des „Prime Four“-Wohnportfolios betrug einen Verkaufswert von 440 Millionen Euro, dabei handelte es sich um eine Gesamtmietfläche von 70.000 Quadratmetern. Mit diesem wichtigen Ankauf erreichte Real I.S. nicht nur eine wesentliche Ausweitung der Nutzungsart Wohnen, sondern

„unterstreicht hierdurch eine sinnvolle Anpassung des Investmentfokus“, bewertete Scope die Transaktion.

Die sorgfältig geplante ESG-Strategie wird 2025 abgeschlossen. Die Mitarbeiterkapazitäten, die das Unternehmen den aufgesetzten ESG-Teilprojekten zugewiesen hat, spricht aus Sicht von Scope „für eine besonders gründliche Implementierung des ESG-Themenkomplexes“.

Über die Real I.S. Gruppe

Die Real I.S. Gruppe ist seit mehr als 25 Jahren der auf Immobilieninvestments spezialisierte Fondsdienstleister der BayernLB. Das Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe zählt zu den führenden Asset-Managern am deutschen Markt. Neben alternativen Investmentfonds (Spezial-AIF und geschlossenen Publikums-AIF) umfasst das Produkt- und Dienstleistungsangebot individuelle Fondslösungen, Club-Deals und Joint Ventures. Das Unternehmen hat rund 11 Milliarden Euro Assets under Management. Die Real I.S. Gruppe verfügt über zwei lizenzierte Kapitalverwaltungsgesellschaften (KVGs) nach KAGB und Tochtergesellschaften bzw. Niederlassungen in Frankreich, Luxemburg, Spanien, den Niederlanden und Australien. Weitere Informationen unter www.realisag.de

Ansprechpartner:

Real I.S. AG
Innere Wiener Str. 17
81667 München

Markus Lang

Tel.: 089 489082 - 220
Fax: 089 489082 - 295
E-Mail: markus.lang@realisag.de

Birgit Lehmann-Schraut

Tel.: 089 489082 - 226
Fax: 089 489082 - 295
E-Mail: birgit.lehmann-schraut@realisag.de